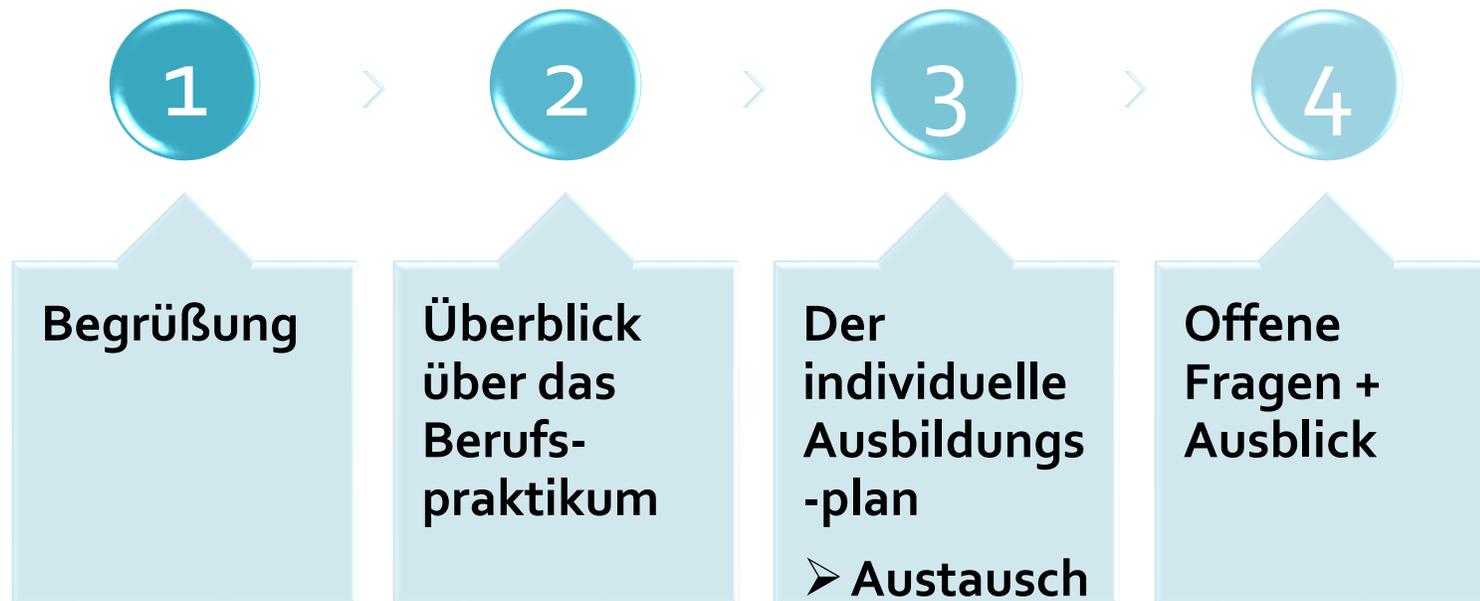


Fachschule für Sozialpädagogik
am Lippe Berufskolleg Lünen

Anleiter*innentreffen für das
Berufspraktikum im Schuljahr 2019/20

HERZLICH WILLKOMMEN!





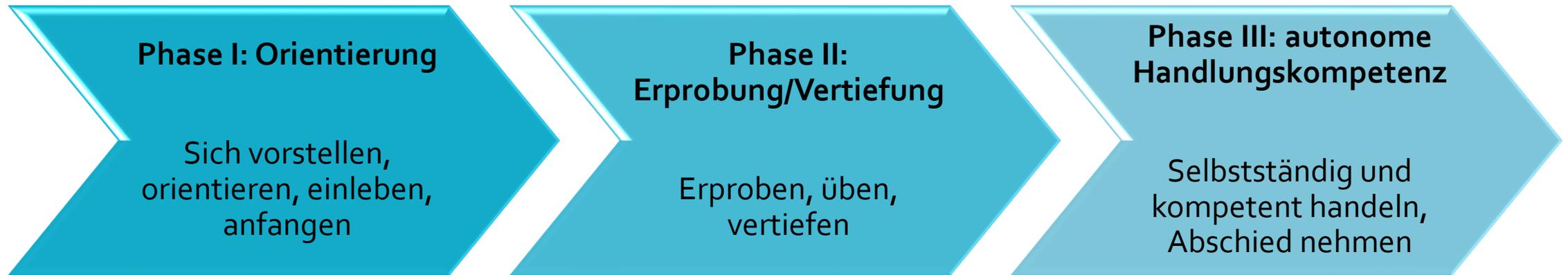
Tagesordnung

1. Begrüßung

- Vorstellung der Kolleg*innen der Fachschule
- Hinweise zum Einsatz der Kolleg*innen und zum Terminplan

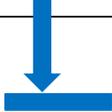
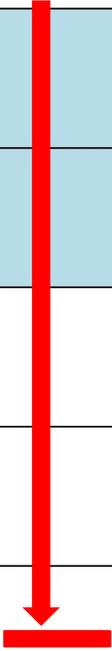
Bereich „Praxis“	Bereich „Schriftliche Leistungen“	Bereich „sonstige Leistungen“
<ul style="list-style-type: none"> • Antrittsbesuch (ohne Note) • Alltagssituation/Freispiel • Projektaktivität • Eltern- <u>oder</u> Teamaktivität • Entwicklungs- und Perspektivgespräch (ohne Note) 	<ul style="list-style-type: none"> • 3 „Mappenabgaben“ (Ausbildungsportfolio) 	<ul style="list-style-type: none"> • Beteiligung am Unterricht • Absprachen, Pünktlichkeit, Engagement
 <p>Gutachten aus der Einrichtung</p>		

2. Überblick über das Berufspraktikum



2. Überblick über das Berufspraktikum

3. Der individuelle Ausbildungsplan

KW	vom	bis	Termine	Meine Übungsschwerpunkte / meine individuellen Ziele <small>(in Klammern: Lernfeld-Zuordnung)</small>
41	07.10.	13.10.	10.10. Teamsitzung	Die Hausaufgaben selbstständig leiten (LF2)
42	14.10.	20.10.	Herbstferien	
43	21.10.	27.10.	Herbstferien	
44	28.10.	03.11.	<u>28.10.2019</u> : 1. Mappenabgabe FP3	Meine Vorstellung beim Elternabend (LF5)
45	04.11.	10.11.	04.11. 19 Uhr Elternabend	
46	11.11.	17.11.	12.11. 12:30 Uhr Praxisbesuch Hausaufgaben	
47	18.11.	24.11.		

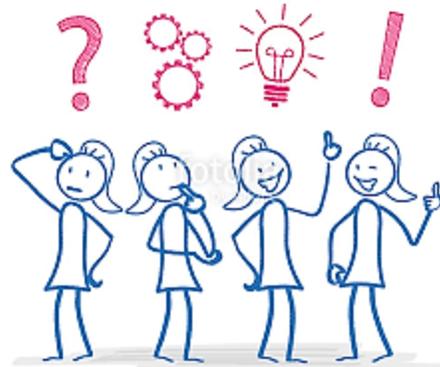
Anleiter*in /
Einrichtung

Aus-
bildungs-
dreieck

BP*in

Fach-
schule

Vielzahl an
Ausbildungszielen
– & individuelle
Schwerpunkt-
setzung



#81432309

einzelnes Ziel formulieren

in „smarte“ Teilziele
unterteilen
(v.a. erreichbar, überprüfbar, terminiert)

Umsetzungsschritte
überlegen

Dokumentation im Portfolio
& Reflexion

1. Individuelle Zielformulierung zu LF ...: „Kurze Formulierung, was ich erreichen will“

1.1. **Vereinbart am:**

1.2. **Zeitplan** (bis spätestens wann will ich das Ziel erreicht haben? - in IAP eintragen!):

1.3. **Kurze Begründung für die Wahl dieses Zieles:**

1.4. **Um dieses Hauptziel zu erreichen, werde ich mich mit folgenden Teilzielen / Unterpunkten auseinandersetzen:**

Mögliche Teilziele, an denen ich arbeiten möchte: → <i>Bis wann? (auch in IAP eintragen!)</i>	Umsetzungswege / Handlungen, über die ich diese Teilziele erreichen kann:	Belegt durch Portfolio-Ergebnis (Titel, Datum und Ablageort nennen!)
•	•	•
•	•	•
•	•	•
•	•	•

1.5. Reflexion zum Prozess der Zielerreichung



Setzen Sie sich intensiv – d.h. schriftlich, ggf. aber auch auf kreative Weise – mit folgenden Fragestellungen auseinander:

- Welche **Phasen des Prozesses** habe ich bisher in meiner Zielerreichung durchlaufen? Woran kann ich das fest machen / woran kann ich das sehen? Wie zufrieden bin ich hiermit insgesamt?

www.bp-grundlagenmappe.jimdo.com



Startseite	TERMINE u. INFORMATIONEN	FP3-Aufgaben & Anlagen	AUSBILDUNGSPORTFOLIO (Material)	Unterricht in der FP3	
Situationsanalyse, Ziele, Planung	Projekte	Freispiel u. Alltagssituation	Handlungsweisen	Bildungsprozesse begleiten	gut reflektieren
Elternarbeit	Bewertungsbögen Praxisbesuche	Berichte schreiben	offizielle Formulare		

AKTUELLES / TERMINE



Unterrichtstermine Schuljahr 2019-20

Hier zunächst nur die ersten Unterrichtstermine im Schuljahr 2019-20. Der vollständige Terminplan folgt am ersten Schultag.

Info Unterrichtstage FP3 2019-20.pdf

Adobe Acrobat Dokument 155.7 KB

[Download](#)



Herzliche Einladung zum TREFFEN der Anleiterinnen und Anleiter!

Wir würden uns freuen, Sie - die Anleiterinnen und Anleiter unserer BerufspraktikantInnen - zum Beginn des Austausch in der Schule begrüßen zu dürfen.

NEU!!! NEU!!! NEU!!!

02.09.2019: Datei "Anlage LF2 # Gruppensituation" unter FP3-AUFGABEN & ANLAGEN hinzugefügt

01.09.2019: Datei "iAP Teil 1 # Mein individueller Ausbildungsplan (Kalenderübersicht)" unter FP3-AUFGABEN & ANLAGEN aktualisiert!

01.09.2019: Datei "iAP Teil 2 # Überblick über meine individuellen

3. Der individuelle Ausbildungsplan - AUSTAUSCH

Lern- und Erfahrungsfelder	Phase I: Orientierung (ca. 25%)	Phase II: Erprobung/Vertiefung (ca. 50%)	Phase III: autonome Handlungskompetenz (ca. 25%)
Entwicklung beruflicher Identität (LF1)	Eigene Vorerfahrungen mit dem Arbeitsfeld reflektieren		
Beziehungs- und Gruppenarbeit (LF2)	Kontakt zu den Kindern aufbauen		
Umgang mit Diversität (LF3)	einen Überblick über die geograf. Lage & den Sozialraum der Einrichtung haben		
Bildungsarbeit (LF4)	Interesse zeigen, viel nachfragen, z.B. zu AG-Angeboten		
Erziehungspartnerschaft / Elternarbeit (LF5)	Übersicht über die Eltern erlangen		
Team- und Öffentlichkeitsarbeit (LF 6)	Konzeption der Einrichtung kennen		

4. Offene Fragen + Ausblick

